

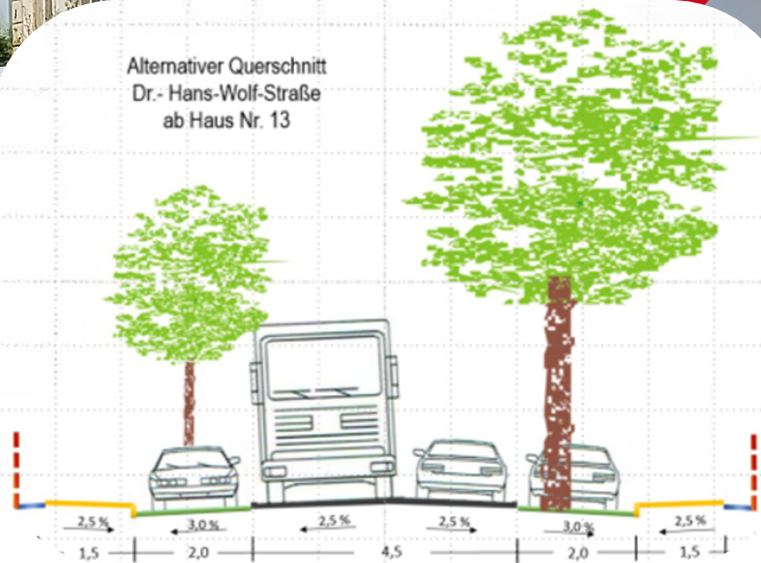
ALLEEBÄUME IN DER DR.-HANS-WOLF-STRASSE ERHALTEN!

Sie möchten mitreden, wie Ihre Straße gestaltet wird?

- Kontaktieren Sie uns!
- Bringen Sie sich bei der Stadt ein: Informationsveranstaltung
Mittwoch, 24.05.2023, 17.00 Uhr, Demmlersaal des Rathauses.

45 große Linden
sollen nach Planung
der Landeshauptstadt Schwerin
gefällt werden.

Alternativer Querschnitt
Dr.-Hans-Wolf-Straße
ab Haus Nr. 13



Infos des



Schwerin

Kontakt: bund.schwerin@bund.net

weitere Infos:

WWW.BUND-MV.DE/SCHWERIN

Nach eingehender Prüfung der bisherigen Planungsunterlagen durch einen erfahrenen Stadt- und Verkehrsplaner und die Referentin für Alleenschutz des BUND M-V stellen wir fest:
Umbau der Straße und Erneuerung der Regen- und Schmutzwasserleitungen ist mit Erhalt der Bäume möglich!

Wir fordern, alle Möglichkeiten für den Erhalt jedes Baums auszuschöpfen:

technische Lösungen, baumschonende Bauarbeiten, moderne Gestaltung des Straßenraums.

Technische Lösungen, mit denen die Bauarbeiten baumschonend durchgeführt werden können: Inline-Verfahren und andere Verfahren für grabenlose Rohrsanierung, angepasste Überbauung von einzelnen Wurzeln, spezielle Baumaterialien, punktuelle Fahrbahneinengung, Hocheinbau, etc.

Bei der neuen **Gestaltung des Straßenraums** sollte die Priorität auf der Lebensqualität für die Anwohnenden und zukunftsweisenden Umweltschutz liegen: Schatten spendende Bäume, Fußwege, Stellplätze für Pkw und Fahrräder, reduzierte Versiegelung, Grünflächen für die Regenwasser-Versickerung und grüne Aufenthaltsbereiche mit Bänken. Dies ist alles möglich, denn für den geringen Anliegerverkehr und den Fahrradverkehr wäre eine 4,50 m breite Fahrbahn ausreichend (bisher 4-5 m Durchfahrtsbreite). Durchgangsverkehr ist hier nicht erforderlich und sollte unterbunden werden. Sogar eine Ergänzung der Allee im nördlichen Teil mit einer 2. Baumreihe ist dann möglich.

Nebenbei würden unsere Lösungsvorschläge ca. ½ bis 1 Mio. Euro Investitionskosten einsparen.

Mit Kronen von 8 bis 15 m Durchmesser leisten die Bäume in der Dr.-Hans-Wolf-Straße enorm viel für uns Menschen: Schatten, Verdunstungskühle, Frischluft, Feinstaubfilter, historisches Kulturgut, klimaschützende Kohlenstoffbindung ... Außerdem bieten Sie Lebensraum und Nahrung für eine Vielzahl von Tierarten.

Die Bäume sind überwiegend vital, sie können uns noch sehr lange mit ihrem Blätterdach Schatten spenden, wenn wir sie lassen. Junge Bäume können dies alles noch nicht in dem Maß leisten.

Linde 20 Jahre



Prof. Dr. Thomas Rötzer, TUM, unveröffentl.

Linde 80 Jahre



Jetzt spenden

für Gutachter und notfalls Anwalt

www.bund-mv.de/spenden

Spendenkonto des BUND Mecklenburg-Vorpommern e.V.

IBAN: DE36 1405 2000 0370 0333 70

Zweck: Alleen- und Baumschutz